

**Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Der Staatssekretär



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

07. März 2023

Seite 1 von 4

An die
Jugendämter der
kreisfreien Städte, der Kreise
und der kreisangehörigen Gemeinden

Aktenzeichen 224 - 97 16 02 02
bei Antwort bitte angeben

über die Landesjugendämter.

Markus Dohle
Telefon 0211 837-2132
Telefax 0211 837-2200
markus.dohle@mkjfgfi.nrw.de

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Landesjugendamt LWL

Landschaftsverband Rheinland
Landesjugendamt LVR

nachrichtlich

An den
Städtetag Nordrhein-Westfalen

An den
Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen

An den
Landkreistag Nordrhein-Westfalen

An die
Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände
der Freien Wohlfahrtspflege
des Landes Nordrhein-Westfalen
Arbeitsausschuss Tageseinrichtungen für Kinder
LAG Freie Wohlfahrtspflege

An das
Katholische Büro
Nordrhein-Westfalen

An das
Evangelische Büro
Nordrhein-Westfalen

per E-mail

Dienstgebäude und
Lieferanschrift
Volklinger Straße 4
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 837-2000
Telefax 0211 837-2200
poststelle@mkjfgfi.nrw.de
www.mkjfgfi.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel
Rheinbahn Linien
706, 709 (HST Stadttor)
707 (HST Wupperstraße)

**150 neue Familienzentren im Kindergartenjahr 2023/2024 sowie
Online-Informationsveranstaltung am 17.08.2023**

Seite 2 von 4

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne möchte ich Sie darüber informieren, dass die Landesregierung im Kindergartenjahr 2023/2024 weitere 150 Kontingente zum Ausbau neuer Familienzentren zur Verfügung stellt.

Die Verteilung der Kontingente an die örtlichen Jugendamtsbezirke wurde anhand eines Förderschlüssels vorgenommen, der sowohl soziale, als auch demographische Bedarfslagen berücksichtigt. Bei der Verteilung wurden die Kriterien „Kinder unter sieben Jahren“ und „SGB II regelleistungsberechtigte Kinder unter sieben Jahren“ für den jeweiligen Jugendamtsbezirk zu Grunde gelegt. Damit sollen allen Eltern und Kindern, insbesondere aber benachteiligten Familien, gute Bildungschancen ermöglicht werden.

Als Anlage 1 erhalten Sie die Zuweisung der Kontingente zum Ausbau zusätzlicher Familienzentren nach Jugendamtsbezirken. Die Förderung der neuen Familienzentren bitte ich, bis

zum 15.06.2023

über das E-Government-Verfahren FamZ.Web/KiBiz.Web zu beantragen.

Welche konkreten Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren erweitert werden, obliegt Ihnen im Rahmen der örtlichen Jugendhilfeplanung. Zur Entscheidungsfindung stellen wir Empfehlungen zur Verfügung, die mit den Kommunalen Spitzenverbänden und den Spitzenverbänden der Freien Wohlfahrtspflege beraten wurden (Anlage 2).

Besonders hinweisen möchte ich auf das überarbeitete Gütesiegel „Familienzentrum NRW“, das seit dem Kindergartenjahr 2020/2021 zur Anwendung kommt. Hier wurden insbesondere die in familien-, kooperations- und sozialraumorientierten Differenzierungsmöglichkeiten erweitert. So erhalten die Familienzentren noch mehr Spielräume bei ihrer Arbeit vor Ort.

Mit der Reform des Gütesiegels auf der Grundlage einer umfassenden wissenschaftlichen Evaluation und gleichzeitig der deutlichen Erhöhung der Förderung im Rahmen der KiBiz-Revision wird die wichtige Arbeit der Familienzentren und damit die Chancen für Kinder und Eltern in Nordrhein-Westfalen weiter gestärkt.

Für Familienzentren mit mindestens drei Kitas im Verbund ist es möglich, einen weiteren Zuschuss zu erhalten. Voraussetzung dafür ist ein erhöhter Unterstützungs- und Kooperationsaufwand, der sich z.B. in benachteiligten Gebieten ergeben kann.

Der Ausbau neuer Familienzentren soll weiterhin prioritär erfolgen. Bewilligte weitere Zuschüsse werden auf die jeweils zugewiesenen Kontingente angerechnet.

Da uns wegen des Zeitpunktes der Antragstellung die Adressen der neuen Familienzentren erst nach dem 15.06.2023 bekannt sein werden, bitte ich Sie darüber hinaus, auf unsere Informationsveranstaltung für die neuen Familienzentren am 17.08.2023 hinzuweisen.

Bitte informieren Sie die angehenden Familienzentren ebenfalls über unsere Internetseite www.familienzentrum.nrw.de Dort wird auch die Anmeldung zu der Informationsveranstaltung bereits frühzeitig möglich sein

Seite 4 von 4

Ich wünsche allen Familienzentren einen guten Start.

Mit freundlichen Grüßen



Lorenz Bahr

Anlagen
